

*Wie im Himmel,
so auf Erden*



**Zisterzienserkloster
Maria Friedenshort**



Bauen Sie mit uns ein neues „Heiligenkreuz in Deutschland“!



Foto: Stiftskirche Heiligenkreuz

Liebe Freundinnen und Freunde des Stiftes und der Hochschule Heiligenkreuz!

Die vielen Berufungen, das stabile Wachstum der Klostergemeinschaft und die Fruchtbarkeit unserer Hochschule in den letzten Jahrzehnten machen für uns eine Neugründung nicht nur möglich, sondern geradezu notwendig.

Auf Einladung des Bischofs von Görlitz bauen wir vor den Toren Berlins, in Neuzelle im Osten Brandenburgs, ein geistliches Zentrum in der über 900-jährigen Tradition des Zisterzienserordens. Im Umkreis von zwei Autostunden gibt es kein anderes Kloster in dieser Region!

Die Gebäude des historischen Klosters Neuzelle sind vollständig in staatlichem Eigentum und stehen heute für eine klösterliche Nutzung nicht mehr zur Verfügung. Deshalb

entsteht in der Nähe das erste Zisterzienser Kloster Brandenburgs seit dem Mittelalter – auf symbolträchtigem Boden.

Auf einem ehemaligen Stasi-Gelände nahe dem Neuzeller Ortsteil Treppeln errichten wir einen Ort des Gebetes, der Stille, der Gottesbegegnung und der Gastfreundschaft. Schritt für Schritt werden wir diesen Ort mit Ihnen in einen echten *found place* – einen wiedergefundenen Ort – verwandeln.

**Jede Unterstützung zählt –
IHRE Unterstützung zählt!**

Wir sind überwältigt von der hoffnungsvollen Begeisterung und Großzügigkeit: Viele haben uns schon unterstützt und wir bauen auf

Ihr Gebet und Ihre Spende, egal ob klein oder groß. Entscheidend ist Ihr persönliches Mitwirken an diesem Aufbruch. Es ist ein großes Zeichen des Volkes Gottes im weitgehend entchristlichten Osten Deutschlands.

Gott segne Sie,

Ihr

+ Maximilian Heim OCist
Abt Dr. Maximilian Heim OCist

Abt des Stiftes Heiligenkreuz

Magnus Cancellarius der Phil.-Theol.

Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz





„Der gregorianische Choral ist die große Freude der Mönche, weil sie im Gesang ihr Herz erheben und so die Einheit und die Gemeinschaft mit Gott und untereinander finden.“

Pater Simeon Wester OCist
Prior in Neuzelle

Wozu?



„Viele Menschen vor Ort, im Land und darüber hinaus unterstützen die Wiederansiedlung und freuen sich über das Wirken der Mönche. Die Entscheidung der Zisterzienser für Treppeln als Ort des Klosterneubaus trägt nicht nur der Tradition ihres klösterlichen Lebens Rechnung. Er ist auch eine gelungene Nachnutzung für das ehemalige Stasi-Gelände und hat etwas sehr Versöhnliches.“

Dr. Manja Schüle
*Ministerin des Landes Brandenburg für
Wissenschaft, Forschung und Kultur*

„Ein wichtiger und lange erwarteter Schritt wird Wirklichkeit. Darüber bin ich sehr froh und mit mir viele katholische Christen im Bistum Görlitz und darüber hinaus in unserer Region.“

Wolfgang Ipolt
Bischof von Görlitz





„Wir brauchen das Kloster Maria Mutter Friedenshort als Feuerherd der Liebe, um dem glühenden, alles erwärmenden Herzen Jesu zu begegnen. Ein Ort, an dem sich Menschen aufwärmen können durch gemeinsames Gebet, Exerzitien und die authentische Verkündigung des Wortes Christi. Es soll ein leuchtender Ort für die Gottesliebe und die Nächstenliebe sein: *Ubi Maria ibi Cor Dei* – Wo Maria, dort ist das Herz Gottes.“

Pater Bernhard Vošický OCist

Professor für Liturgie an der Hochschule Heiligenkreuz



„Die Mission meiner jungen Mitbrüder in Neuzelle besteht darin, ein Stück weit den Himmel über Brandenburg zu öffnen. Dieses Kloster, das nun an einem früher so düsteren Ort der Geschichte gebaut wird, wird ein Segen für das ganze Land werden!“

Pater Karl Wallner OCist

Nationaldirektor von missio Österreich



„Für uns war die Ankunft der Mönche das wichtigste Ereignis seit dem Fall der Mauer.“

Simone und Clemens Wunder

Bürger von Neuzelle

„Ich bin den ganzen Weg von Mexiko nach Neuzelle gekommen, nur für das Kloster. Es ist so ein friedlicher und ruhiger Ort.“

Heinz

Klosterkater



*„Du wirst mehr in
den Wäldern finden
als in den Büchern.
Die Bäume und die
Steine werden dich
Dinge lehren, die
dir kein Mensch
sagen wird.“*

Bernhard von Clairvaux



Was wird entstehen?

Das Kloster ist ausgelegt für 50 Mönche und entsteht in vier Bauphasen auf einem 75 Hektar großen ehemaligen Stasi-Gelände nahe des Neuzeller Ortsteils Treppeln.



Die Klosterkirche, die akustisch für den gregorianischen Choral ausgelegt ist.



Ein Gästehaus mit eigener Kapelle, damit Sie einige Tage der Stille in klösterlicher Atmosphäre verbringen können.



Einsiedeleien für eine längere Auszeit mit geistlicher Begleitung.



Einen Jugendbereich, Klosterladen, Klostergarten und Klosterghasthof sowie viele weitere Angebote.

Scannen Sie den QR-Code, um den Baufortschritt zu begleiten. Hier können Sie auch unseren Newsletter abonnieren.





Design: Tajuana Bilbao, Architektin des neuen Klosters

Was kann ich tun?

Der Bau dieses Klosters ist nur durch Ihr und unser gemeinsames Engagement für das Reich Gottes möglich. So können Sie dazu beitragen:

Option

1

Werden Sie Stifter!

Haben Sie Teil an diesem wunderbaren Projekt, indem Sie 10 Personen in Ihrem Umfeld einladen, jeweils 100,- Euro für den Klosterbau zu spenden.

Verwenden Sie hierfür einfach die 10 beigelegten Aufkleber!

Option

2

Spenden Sie 150 Euro

Oder was immer Sie für den Klosterbau geben können und möchten. Jede Spende zählt!

Option

3

Erbschaft / Vermächtnis

Für Informationen hierzu wenden Sie sich gerne persönlich an Pater Kilian, Ökonom und Subprior in Neuzelle.

Tel.: +49 (0)33652 7151

E-Mail: p.kilian@mariafriedenshort.de

Hier online spenden:



Weitere Möglichkeiten der Unterstützung finden Sie auf unserer Internetseite

www.mariafriedenshort.de



Was bekomme ich als Spender?

Heute können Sie ein Klosterstifter bzw. eine Klosterstifterin werden: Ihr Name wird in der Klosterkirche verewigt. Auf Jahrhunderte bleiben Sie so im Gebet der Mönche gegenwärtig.



„Zuerst war ich sehr besorgt, wie die Leute auf das Vorhaben des Klosterneubaus reagieren würden. Zu meiner großen Überraschung gibt es auf breiter Ebene eine geradezu begeisterte Unterstützung dieses hoffnungsvollen Projekts.“

Vanesa Fernández Zambrano

Zisterzienser-Familiarin und Unterstützerin

Bauen Sie mit!

Adresse

Zisterzienserpriorat Neuzelle e.V.
Stiftsplatz 5
15898 Neuzelle, Deutschland

Bankverbindung

Zisterzienserpriorat Neuzelle e.V.
IBAN: DE17 7509 0300 0208 2400 00
BIC: GENODEF1MO5 (Liga Bank eG)
Verwendungszweck: *[Ihre Postadresse]*

Ihre Spende ist in Deutschland
steuerabzugsfähig. Eine Spenden-
quittung stellen wir gerne aus.

Bitte geben Sie dafür Ihre
vollständige Adresse an.



A photograph of two monks walking along a dirt path in a forest. The monks are wearing black and white habits. The path is surrounded by tall trees and green foliage. The scene is lit with natural sunlight, creating dappled shadows on the ground.

*Dein Wille
geschehe.*

mariafriedenshort.de